



DJK-Begegnungs- Tag 2023

Termin:

7. September 2023

Beginn 10:00 Uhr

Treffpunkt:

**Parkplatz am Museum
auf dem Disibodenberg**

Anmeldeschluss:

15. August 2023

Anmeldung/Infos:

**DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier**

**Herzogenbuscher Str. 56
54292 Trier**

Telefon: 0651-24040

Telefax: 0651-22329

info@djk-dv-trier.de

www.djk-dv-trier.de

Auf den Spuren von Hildegard von Bingen

Tagesexkursion auf den mystischen Disibodenberg und in die historische Altstadt von Meisenheim

An der Mündung des Glan in die Nahe liegt, von Weitem sichtbar, der Disibodenberg. Auf seiner sattelartigen Ebene befand sich wahrscheinlich bereits in keltischer Zeit ein Heiligtum, das von den Römern übernommen und vergrößert wurde. Um 640 n. Chr. ließ sich ein irisch-schottischer Wandermönch namens Disibod als Einsiedler auf dem Berg nieder, der Legende nach von einer Vision geleitet. Sein Ruf als Heiliger und seine Wundertaten zogen immer mehr Menschen auf den Berg, die sich in einer kleinen Gemeinschaft organisierten und ein erstes Kloster gründeten. Von dem Berg aus, der später nach dem Einsiedler benannt wurde, verbreitete sich das Christentum im Naheland. Nach dem Tod von Disibod um 700 lockte sein Grab weiterhin Pilger an, sodass man dort etwa fünfzig Jahre später eine erste kleine Kirche errichtete. Um das Jahr 1000 gründeten zwölf Augustiner-Chorherren auf Veranlassung des Mainzer Erzbischofs Willigis, des Erbauers des Mainzer Doms, ein Stift, das etwa 1100 von Erzbischof Ruthard von Mainz in ein Benediktinerkloster umgewandelt wurde. 1108 begann der Bau der Klosteranlage mit der großen Klosterkirche, deren Reste noch heute zu sehen sind. Am 01.11.1112 wurden drei junge Frauen, darunter die 20-jährige Jutta von Sponheim und die 14-jährige Hildegard, in einer für sie neu gegründeten Frauenkloster in das Kloster aufgenommen. Unter der ersten „Magistra“, der heute selig gesprochenen Jutta von Sponheim, und nach ihrem Tod 1136 unter deren Nachfolgerin Hildegard wuchs das Ansehen des Frauenklosters, und auch des Gesamtklosters, auf dem Disibodenberg zunehmend...

Treffpunkt: Parkplatz am Museum auf dem Disibodenberg.

Navigationsadresse: Disibodenberger Hof 3, 55571 Odernheim

49.77863146482989, 7.703653648354694 (Anreise über Bad Kreuznach, Waldböckelheim).

Informationen: www.disibodenberg.de; www.stadt-meisenheim.de

Mittagessen: 55590 Meisenheim mit Besichtigung der historischen Altstadt.

Begleitung: Geistlicher Beirat Pfr. i.R. Heinz Christ und Bildungsreferent Rainald Kauer.

Kosten: Die Kosten für die Verpflegung und die Eintritte sind selbst zu übernehmen.

Eine gute Gelegenheit für verdiente Mitarbeitende einen eindrucksvollen Tag gemeinsam mit DJK*ler/innen aus anderen Vereinen zu genießen.



Anmeldeformular | Einverständniserklärung

DJK-Begegnungstag 2023 auf dem Disibodenberg

.....
Name | Vorname

Geburtsdatum

.....
Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

.....
Telefon

E-Mail

.....
Mitglied im Verein

Tätigkeit im Verein

Ich bin damit... einverstanden nicht einverstanden,
dass die Angaben zu meinem Namen und meiner Anschrift sowie Telefon und E-Mail in einer Netzwerkliste
allen Teilnehmenden zur Verfügung stehen (z.B. zur Bildung von Fahrgemeinschaften).

Ich bin damit... einverstanden nicht einverstanden,
dass der Veranstalter die während der Veranstaltung aufgenommenen Foto- und Filmaufnahmen
zeitlich und räumlich unbegrenzt für die Öffentlichkeitsarbeit (Internet, Pressemitteilung und Abdruck
in Printmedien) nutzen darf. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht. Ein Honorar wird nicht
gezahlt. Eine kommerzielle Nutzung ist ausgeschlossen.

.....
Ort | Datum

.....
Unterschrift

Informationen und Rücksendeanschrift



Herzogenbuscher Str. 56
54292 Trier
Telefon: 0651-24040
Telefax: 0651-22329
E-Mail: info@djk-dv-trier.de